

## Konfiguration der Relaisausgangskarte

Die Relaisausgangskarte wird mit den Leitungen +24V 0V Data 1 und Data 2 wie ein Schnittstellenverteiler angeschlossen. Dementsprechend wird ebenso das Jumperfeld für die Adresse und Bus-Geschwindigkeit (Fast Scan) gesteckt. Hier im folgenden Adresse 6!  
Nach einem Kaltstart wird die Relaisausgangskarte erkannt und im System eingebunden.

**Hinweis:** Der FastScan Modus sollte nur bei gutem Leitungsnetz gesetzt werden.  
Es müssen dann alle Busteilnehmer (Schnittstellenvetreiler und Dienstzimmerdisplays) auf FastScan gesetzt werden.

Mit dem Konfigurationstool **iNet.exe** (ab Vers. 2.63) werden die Melderdaten wie gewohnt aus dem Masterdisplay (Displ00) ausgelesen .

**iNet.exe** legt automatisch zu der .csv-Datei (Melderliste) eine .rel/ Datei an, sofern sie noch nicht vorhanden ist. In der .rel/ Datei befinden sich noch einmal alle gefunden Melder mit Portadresse und Zimmernummernstring.

## Bearbeiten der „Patchdatei“ für die Relaiskarte.

Beispiel einer ausgelesenen .rel/ Datei:

```
352; Zimmer:352 *-0352-;
353; Zimmer:353 *-0353-;
354; Zimmer:354 *-0354-;
356; Zimmer:356 *-0356-;
```

An den Ports 352 bis 356 sind Melder (Zimmerelektroniken) angeschlossen.

Durch eine einfache Erweiterung der Zeilen kann für jedes Zimmer eine Relaisaktion ausgeführt werden:

Beispiel:

```
352; Zimmer:352 *-0352-;06001;06012;
353; Zimmer:353 *-0353-;05002;06012;
354; Zimmer:354 *-0354-;
356; Zimmer:356 *-0356-;
```

Eine Meldung von Zimmer 352 bewirkt auf der Relaiskarte mit der Adresse **06** eine Relaisaktion auf Relais **001** und **012**. (**Zählweise der Relais ab 000 !**)

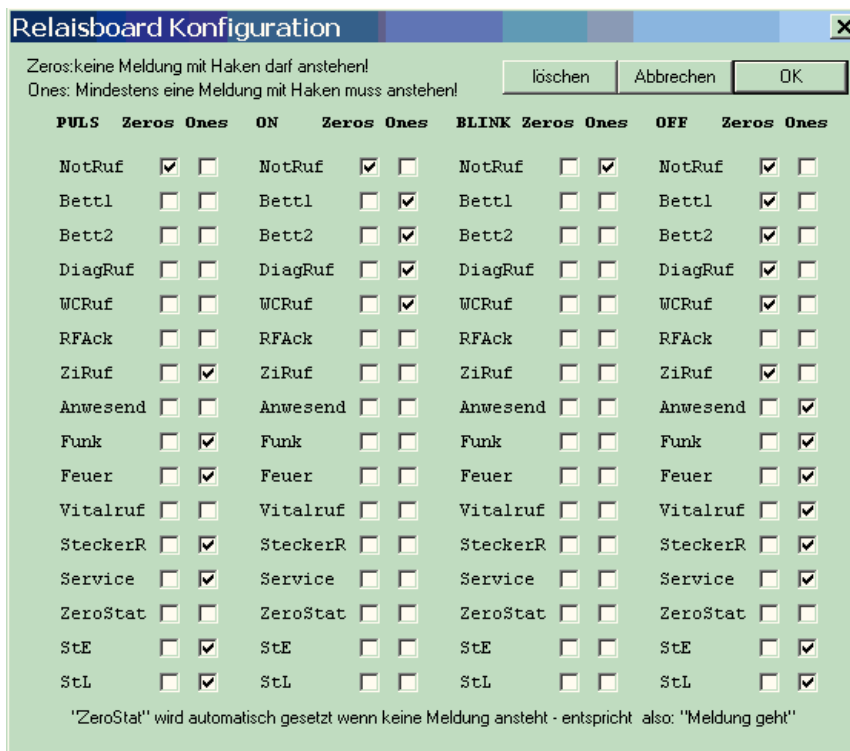
Eine Meldung von Zimmer 353 bewirkt auf der Relaiskarte mit der Adresse **05** eine Relaisaktion auf Relais **002** und auf der Relaiskarte mit der Adresse 06 eine Relaisaktion auf Relais **012**.

Durch Zurückschreiben der Melderliste .csv (! auf **Displ00**) wird die .rel – Datei automatisch mit zurück geschrieben und auf der Relaiskarte gespeichert.

### Bearbeiten der Konfigurationsdatei

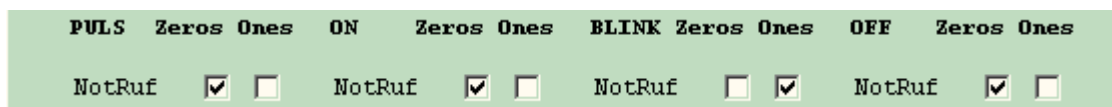
Mit dem Konfigurationstool **iNet.exe** wird die Konfigurationsdatei \*.eep wie gewohnt ausgelesen (hier Displ06).

Nach dem Klick auf 'Bearbeiten' zeigt sich die Konfigurationseinstellung wie folgt:



Folgende Aktionen sind auf der Relaisausgangskarte möglich:

Blinken – Das Relais taktet



ON – Das Relais zieht an, solange der Ruf ansteht.



Puls – Das Relais macht einen Impuls von ca. 0,5 Sek.



Einstellung für Anwesenheit.



Nach dem Bearbeiten wird die Konfiguration zurück geschrieben [Write] und ein Neustart durchgeführt. Dazu muß die Relaiskarte kurz Stromlos gemacht werden!